

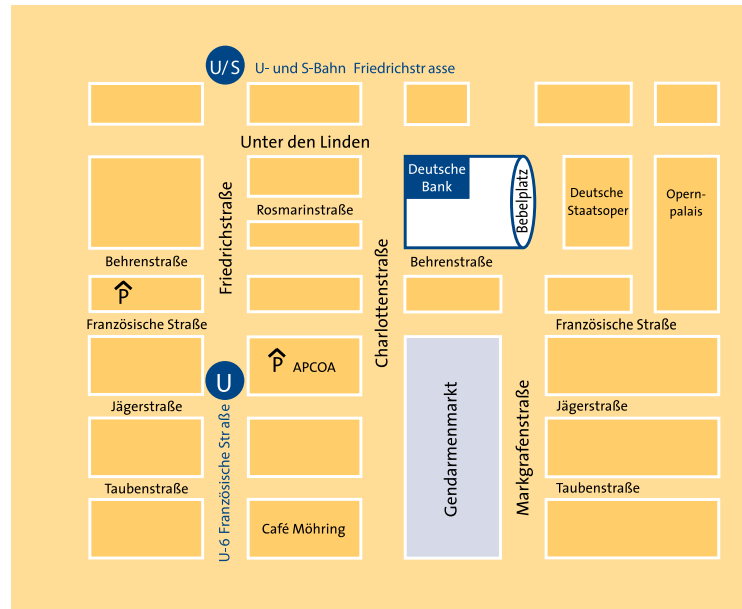
Das Projekt Zivilgesellschaft in Zahlen

Sport, Theater und Musik, Kindertagesstätten, Wohn- und Pflegeheime, Umweltschutz und Hilfe für Tiere, lokales Engagement und internationale Zusammenarbeit, Feuerwehr und Rettungsdienste – zahlreiche Lebensbereiche in unserer Gesellschaft werden durch gemeinnützige Organisationen der Zivilgesellschaft geprägt. Neben Staat und Markt sind zivilgesellschaftliche Organisationen eine bestimmende Kraft unserer Gesellschaft. Sie erbringen vielfältige Leistungen für die Menschen in unserem Land. Sie machen auf Probleme aufmerksam, noch bevor sie von der Politik erkannt werden. Sie sind Anwalt für gesellschaftliche Anliegen und organisieren das Miteinander in den Kommunen. Sie stehen für demokratische Vielfalt und stärken den Zusammenhalt und die Eigenverantwortung des Einzelnen. Sie begleiten den Lebensweg von Jung bis Alt. Zivilgesellschaftliche Organisationen, der Dritte Sektor, sind eine wichtige Säule unserer Gesellschaft.

Ziele des Projekts

- Datenlücken schließen und Informationen zu Größe, Struktur und Funktion der Zivilgesellschaft in Deutschland erheben.
- Strukturen und Prozesse schaffen, um die kontinuierliche Erhebung aktueller Grundlagendaten zum gemeinnützigen Sektor künftig zu gewährleisten.
- Auf Grundlage der Daten die Bedeutung der Zivilgesellschaft an eine breite Öffentlichkeit kommunizieren.
- Die Entwicklung von Zukunftsperspektiven im Dialog mit Politik, Wissenschaft und Akteuren der Zivilgesellschaft initiieren.

Veranstaltungsort



Deutsche Bank Forum Berlin | Unter den Linden 13/15 | 10117 Berlin
(Eingang: Charlottenstr. 37/38)

Ansprechpartner inhaltlich

Dr. Holger Krimmer

Telefon (02 01) 84 01-118

Telefax (02 01) 84 01-431

holger.krimmer@stifterverband.de

Ansprechpartnerin organisatorisch

Christa Rakel

Telefon (02 01) 84 01-432

Telefax (02 01) 84 01-431

christa.rakel@stifterverband.de

HINWEIS: Um Anmeldung per Mail oder mit beiliegender Karte wird bis zum 17. Juni gebeten.

Stifterverband
für die Deutsche Wissenschaft

Fritz Thyssen Stiftung
für die Förderung der Wissenschaften

Bertelsmann Stiftung

www.zivilgesellschaft-in-zahlen.de

Zivilgesellschaft. Sozialer Kitt, Partizipation oder Wirtschaftsfaktor?

Alte Fragen. Neue Zahlen

29. Juni 2011
Deutsche Bank Forum Berlin

ZIVIZ
Zivilgesellschaft in Zahlen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der größte Teil der 23 Millionen Freiwilligen in Deutschland und über 2 Millionen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind in zivilgesellschaftlichen Organisationen des Dritten Sektors tätig. Im Gegensatz zu den Sektoren Markt und Staat wissen wir jedoch sehr wenig über Umfang und Struktur dieses Bereichs. Das Projekt Zivilgesellschaft in Zahlen legt jetzt erstmals Daten der amtlichen Statistik vor, die nach über 15 Jahren wieder eine Standortbestimmung ermöglichen.

Damit die Zivilgesellschaft ihre politischen, sozialen und wirtschaftlichen Beiträge erfolgreich erbringen kann, benötigen gemeinnützige Organisationen eine breite und tragfähige wirtschaftliche Grundlage. Die Daten des Statistischen Bundesamtes, die auf der Tagung erstmals öffentlich präsentiert werden, geben hierzu Antworten auf wichtige Fragen: Mit welchen Ressourcen wirtschaften Organisationen des Dritten Sektors? Wie viele Organisationen umfasst der Dritte Sektor? Wie hoch ist sein Beitrag an der gesamtwirtschaftlichen Wertschöpfung? Wie viel Beschäftigte sind in seinen Organisationen tätig?

Die wesentlichen Ergebnisse der ersten Phase des Projektes ZiviZ, einem Gemeinschaftsprojekt des Stifterverbands für die Deutsche Wissenschaft, der Bertelsmann Stiftung und der Fritz Thyssen Stiftung, präsentieren wir gemeinsam mit unseren Projektpartnern, dem Statistischen Bundesamt und dem Centrum für soziale Investitionen und Innovationen. Dazu laden wir Sie herzlich ein!



Jürgen Chr. Regge

Vorstand

Fritz Thyssen Stiftung

Dr. Gero Stenke

Geschäftsführer der Wissenschafts-
statistik gGmbH im Stifterverband
für die Deutsche Wissenschaft

Bettina Windau

Director des Programms
»Zukunft der Zivilgesellschaft«
Bertelsmann Stiftung

Programm

11:00 Uhr – 11:10 Uhr Begrüßung durch den Gastgeber
Dr. Hans-Dieter Holtzmann
Deutsche Bank

11:10 Uhr – 11:25 Uhr Begrüßung & Einführung
Prof. Dr. Andreas Schlüter
Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

11:25 Uhr – 12:00 Uhr Präsentation der Projektergebnisse
Dr. Roland Gnos
Statistisches Bundesamt

Dr. Holger Krimmer
Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

12:00 Uhr – 12:30 Uhr Einordnung der Forschungsergebnisse und
Bedeutung für die Zivilgesellschaftsforschung

Dr. Volker Then
Centrum für soziale Investitionen und
Innovationen

Diskussion **Moderation: Prof. Dr. Andreas Schlüter**
Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

12:30 Uhr – 13:15 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr – 14:45 Uhr **Panel**
Zivilgesellschaft gestern und heute.
Eine Spurensuche.

Impuls **Dr. sc. Eckhard Priller**
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

Diskussion **Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jürgen Kocka**
Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Thomas Olk
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Dr. Rupert Graf Strachwitz
Maecenata Institut

Dr. sc. Eckhard Priller
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

Moderation: Dr. Frank Heuberger
Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement

14:45 Uhr – 15:15 Uhr Kaffeepause

15:15 Uhr – 16:45 Uhr **Panel**
Zivilgesellschaft ist anders.
Eine politische Herausforderung!

Christoph Linzbach
Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Prof. Dr. Paul Dekker
Tilburg University, NL

Christoph Linzbach
Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Britta Haßelmann
Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Prof. Dr. Hans Fleisch
Bundesverband Deutscher Stiftungen

Moderation: Prof. Dr. Karl-Heinz Paqué
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg